

ARVENTO



gegen Krankheiten

Gebrauchsanleitung Arvento 1 l

Schachtelhalmauszug zur Bekämpfung von Pilzkrankheiten im Obst-, Weinbau und Gemüseanbau.

Einheit: 1 l SL (lösliches Konzentrat)

Wirkmechanismus: Schachtelhalm ist reich an Kieselsäuren und bioaktiven Flavonoiden. Der Schachtelhalmauszug Arvento ist ein pflanzenstärkendes und präventives Pflanzenschutzmittel zur Vorbeugung von Bakterien- und Pilzkrankheiten. Bei einer Blattapplikation, führen die im Auszug enthaltenen Kieselsäuren zu einer Feuchtigkeitsminderung auf der Blattoberfläche, was die Sporenkeimung und Schadpilzentwicklung stark beeinträchtigen kann. Bei einer Behandlung zu Vegetationsbeginn im Frühling, bildet die Kieselsäure einen Schutzmantel um die jungen Pflanzenzellen und schützt diese vor abiotischen und biotischen Stressfaktoren. Zudem stärkt die Kieselsäure die Pflanzenzellwand und stimuliert die natürlichen Abwehrkräfte.

Arvento ist ein natürliches Pflanzenschutzmittel mit Teilwirkung und ermöglicht die Reduktion von Fungiziden, ersetzt diese aber nicht.

Anwendung

- **Äpfel, Pfirsiche, Obst:** 1,5 % (1,5 l/1000 m²) gegen Kräuselkrankheit, Schorf und Echten Mehltau. Empfohlen ab Stadium BBCH53 bis BBCH67. Wassermenge: 50 – 100 l/1000 m². 2 – 6 Behandlungen, alle 7 Tage.
- **Weinreben:** 0,19 – 0,25 % (0,2 – 0,3 l/1000 m²) gegen Echten und Falschen Mehltau. Empfohlen ab Stadium D bis H (BBCH10 bis BBCH57). Wassermenge: 10 – 30 l/1000 m². 2 – 6 Behandlungen, alle 7 Tage.
- **Gurken:** 1 % (1 l/1000 m²) gegen Echten Mehltau. Empfohlen ab Stadium BBCH19 bis BBCH49. Wassermenge: 30 l/1000 m². 2 Behandlungen im Abstand von 3 – 4 Tagen. Gegen Wurzelfäule, Keimlingsfäule: Bodenapplikation.
- **Tomaten:** 1 % (1 l/1000 m²) gegen Dürrfleckenkrankheit und Septoria. Empfohlen ab Stadium BBCH51. Wassermenge: 30 l/1000 m². 4 – 8 Behandlungen, alle 14 Tage.
- **Erdbeeren, Himbeeren:** 1 % (1 l/1000 m²) gegen Botrytis, Echten und Falschen Mehltau, Anthraknose. Empfohlen ab Stadium BBCH12 bis 81. Wassermenge: 30 l/1000 m². 4 – 8 Behandlungen, alle 5 - 14 Tage.

- **Kartoffeln:** 1 % (1 l/1000 m²) gegen Krautfäule, Dürrfleckenkrankheit. Empfohlen ab Stadium BBCH14 bis 90. Wassermenge: 30 l/1000 m². 4 – 8 Behandlungen, alle 5 – 14 Tage.

Lösung mit empfohlener Wassermenge in eine Giesskanne oder Rückenspritze füllen und zu behandelnde Pflanzen besprühen.

Mischbarkeit

Das Produkt ist mit allen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Auflagen der Mischpartner sollten beachtet werden.

Lagerung

Die Haltbarkeit beläuft sich auf 18 Monate ab Herstellungsdatum bei sachgerechtem Gebrauch und sachgerechter Lagerung. Bei Lagerung oder Anwendung bei über 20 °C kann es zu einem leichten Austreten von Kohlensäure kommen.

Dieses Produkt ist gemäss FiBL-Betriebsmittelliste für den biologischen Landbau zugelassen.

Pflanzenschutzmittel aus Grundstoffen (zugelassen ohne Wirkungs- und Pflanzenverträglichkeitsnachweis).